

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 63.

Freitag den 16. März 1888.

(1175—3) **Kundmachung.** Nr. 1681.

Mit Rücksicht auf die Vorarbeiten für die am 30. April l. J. stattfindende

## fünfundsechzigste Verlosung der krainischen Grundentlastungs-Obligationen

wird die Vornahme der Zusammenschreibung oder Zertheilung der krainischen Grundentlastungs-Obligationen mit Prämien, sowie auch die Vornahme von solchen Obligationen-Umschreibungen, bei denen eine Aenderung der Nummern einzutreten hätte, für die Zeit vom 16. März bis zum 30. April l. J. verlosenen Obligationen sistirt.

Laibach am 1. März 1888.

Vom krainischen Landesauschusse.

(1297)

## Concursauschreibung.

Im Amtsbereiche der k. k. Finanzdirection für Krain ist eine Evidenzhaltungs-Geometersstelle I. Classe mit den systemisirten Bezügen der X. Rangklasse für den Dienst beim Mappenarchive in Laibach in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese, eventuell um eine Evidenzhaltungs-Geometersstelle II. Classe haben ihre documentirten Gesuche unter Nachweisung der gesetzlichen Erfordernisse, insbesondere aber der technischen Vorbildung, sowie der Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache

innen vierzehn Tagen, und zwar diejenigen Bewerber, welche bereits in einer öffentlichen Bedienstung stehen, im vor-

geschriebenen Dienstwege, andere Bewerber aber unmittelbar beim Präsidium der k. k. Finanz-Direction in Laibach einzubringen.

Die anlässlich der im Notizenblatte Nr. 31 de 1887 enthaltenen Concursverlautbarung eingebrachten Gesuche um Verleihung einer eventuell erledigten Evidenzhaltungs-Geometersstelle zweiter Classe behalten auch für diesen Concurs ihre Gültigkeit.

(1215—2) **Kundmachung.** Nr. 2820.

Von der k. k. Finanz-Direction für Krain wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass am 7. April 1888

um 10 Uhr vormittags in den Räumen des Finanzdirections-Deponomates am Kaiser-Josefs-Platz Nr. 1 in Laibach die öffentliche Versteigerung einer größeren Anzahl außer Gebrauch geförderter Amts-Geräthschaften und Einrichtungstücke als: Tische, Pulte, Sessel, Actenkästen, Wäschkästen, Fenstergitter, Drathnetze, Schilder, Laternen, Siegelpressen u. dgl. m., dann mehrerer hölzerner, mit Eisen beschlagener und eiserner Kassenbehältnisse stattfindet.

Der Meistbietende hat den Kaufpreis sofort baar zu erlegen und die erstandenen Gegenstände wegzuschaffen, und es können die zur Versteigerung bestimmten Gegenstände vom 3ten April 1888 angefangen während der gewöhnlichen Amtsstunden beim Finanzdirections-Deponomate besichtigt werden.

Laibach am 9. März 1888.

k. k. Finanz-Direction.

(1221—2)

## Kundmachung.

Nr. 3094.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalsfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten September 1888 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalsfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathsbeschluss vom
1	Rarein	Abelsberg	1. Februar 1888, Z. 1485.
2	Ral	"	1. " 1888, Z. 1486.
3	Gorjuše	Radmannsdorf	1. " 1888, Z. 1594.
4	Savic	"	1. " 1888, Z. 1595.
5	Deutschgereuth	"	1. " 1888, Z. 1596.
6	Neuming	"	1. " 1888, Z. 1597.
7	Krafcinc	Möttling	8. " 1888, Z. 1928.
8	Primostek	"	8. " 1888, Z. 1929.
9	Studorf	Radmannsdorf	22. " 1888, Z. 2352.
10	Mitterdorf	"	22. " 1888, Z. 2353.
11	Suchor	Gottschée	22. " 1888, Z. 2398.
12	Seidendorf	Rudolfswert	22. " 1888, Z. 2436.
13	Oberstraša	"	22. " 1888, Z. 2437.
14	Neul	Stein	29. " 1888, Z. 2554.
15	Weißkirchen	Rudolfswert	29. " 1888, Z. 2619.
16	Deutschdorf	Seisenberg	29. " 1888, Z. 2651.
17	St. Michael	"	29. " 1888, Z. 2652.

Graz am 7. März 1888.

(1133—3) **Kundmachung.**

Es wird in Erinnerung gebracht, dass die directen Steuern beim städtischen Steueramte in Laibach nach den bestehenden Vorschriften in nachstehenden Terminen einzuzahlen sind, als:

- 1.) die Grund- und Hausclaffensteuer in zwölf Monatsraten, und zwar bis letzten jedes Monats;
- 2.) die Hauszinssteuer, dann die 5proc. Steuer vom hauszinssteuerfreien Mietzinse in 4 Vorhineinraten, und zwar am 1. Februar, 1. Mai, 1. Juli und 1. Oktober jedes Jahres;
- 3.) die Erwerbsteuer in 2 Vorhineinraten am 1. Jänner und 1. Juli jedes Jahres;
- 4.) die Einkommensteuer in vier Quartalsraten bis Ende März, Ende Juni, Ende September und Ende Dezember jedes Jahres.

Im Falle der Nichterhaltung der Einzahlungstermine werden die verfallenen Quoten, und insoweit die Jahresgebühr einer jeden Steuergattung mehr als 50 fl. ausmacht, auch die gesetzlichen Verzugszinsen im Wege des vorgeschriebenen Zwangsverfahrens eingebracht.

Stadtmagistrat Laibach.

## Oznanilo.

Opominja se, da se imajo direktni davki pri mestni davkariji v Ljubljani po obstoječih določilih vplačevati v naslednjih obrokih, in sicer:

- 1.) zemljiški in hišno-razredni davek v 12 mesečnih obrokih, to je koncem vsakega meseca;
- 2.) davek od hišne najemščine in 5proc. davek od davka proste najemščine v četrletnih obrokih naprej, in sicer dne 1. februvarja, 1. maja, 1. julija in 1. oktobra vsakega leta;
- 3.) obrtnijski (pridobninski) davek v poluletnih obrokih naprej dne 1. januarja in 1. julija vsakega leta;
- 4.) prihodninski davek v četrletnih obrokih koncem marca, koncem junija, koncem septembra in koncem decembra vsakega leta.

Po preteklem plačilnem obroku se bodo zaostale svote, in ako davek za celo leto vsake davčne vrste več ko 50 gold. znaša, tudi postavne obresti eksekutivno izterjale. Mestni magistrat Ljubljanski.

(1220—2)

## Kundmachung.

Nr. 3093.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekanntgemacht, dass die Arbeiten zur Neuordnung der Grundbücher in den untenverzeichneten Catastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbucheinlagen angefertigt sind.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der 1. April 1888 als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Catastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, dass von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den neuen Grundbüchern eingetragenen Liegenschaften nur durch Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den untenbezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

- a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Grundbuchskörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
- b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte, als zum alten Lastenstande gehörig, eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung des neuen Grundbuches in dasselbe eingetragen wurden, —

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten März 1889 bei den betreffenden untenbezeichneten Gerichten einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, dass das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder dass ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalsfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Post-Nr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rathsbeschluss vom
1	Kälbersberg	Tschernembl	1. Februar 1888, Z. 1546.
2	Schweinberg	"	1. " 1888, Z. 1547.
3	Obergras	Gottschée	1. " 1888, Z. 1548.
4	Unterberg	Tschernembl	1. " 1888, Z. 1658.
5	Tiefenbach	Gottschée	1. " 1888, Z. 1659.
6	Morobitz	"	1. " 1888, Z. 1660.

Graz am 7. März 1888.

# Anzeigebblatt.

(1243—2) Nr. 1651.

## Zweite exec. Feilbietung.

Am 6. April 1888,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 23. Dezember 1887, Zahl 8190, die zweite executive Feilbietung der dem Franz Razborsček von Zabreznik gehörigen, gerichtlich auf 9660 Gulden geschätzten Realität Einlage Zahl 72 der Catastralgemeinde Arziše und des auf 62 fl. bewerteten fundus instructus stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Littai am 6ten März 1888.

(1228—1)

## Oglas.

Neznano kje v Ameriki nahaja-jočemu se Martinu Kočevarju iz Ro-

zalic se je postavil na tožbo, vloženo dne 28. februvarja 1888, stev. 1792, tožiteljice Marije Novosel iz Krasic zaradi 200 gold. gospod Franc Stajer, c. kr. notar iz Metlike, skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k sumarnemu postopku določilo v dan

6. aprila 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 28. februvarja 1888.

(1199—1)

St. 5444.

## Razglas.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani razglasa:

Umrilm Marijani Garbajs, Matevzu Baudeku in Janezu Drobnicu, vsi iz Spodnje Slivnice, oziroma njih za-

pusčini in njih naslednikom, postavi se v eksekucijski zadevi Jozef Dremelj v Mali Vasi (po dr. Papezu) proti Marku Vidru, posestniku v Spodnji Slivnici, zaradi 525 gold. in 110 gold. s pr. dr. Franjo Stor, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom ter se istemu dostavi tusodni odlok z dne 13. decembra 1887, st. 29 695.

V Ljubljani dne 6. marca 1888.

(910—3)

Nr. 1016.

## Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Gurtsfeld wird hiemit bekannt gegeben, dass über Ansuchen der k. k. Forst- und Domänen-Verwaltung in Landstraß die mit dem diesgerichtlichen Bescheide ddo. 25. Mai 1887, Zahl 4970, bewilligte und auf

den 21. September 1887 angeordnete, Jodann aber mit dem Bescheide vom 17. September 1887, Zahl 8786, mit dem Reassumierungsrechte sistierte Feilbietung der dem Johann Dvornit von Munkendorf eigenthümlich gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten, gerichtlich auf 100 fl., 7025 fl., 8950 fl., 2295 fl. und 16 000 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nr. 43, 44, 45 und 259 der Catastralgemeinde Munkendorf Einl.-Nr. 24 der Catastralgemeinde Großpudlog und des fundus instructus per 53 fl. 50 kr. reassumiert und zu deren Vornahme die Tagssagung auf den

7. April 1888, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Antrage angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Gurtsfeld am 2ten Februar 1888.

(1189—3) Nr. 2016.  
**Curatorsbestellung.**  
 Dem unbekannt wo befindlichen Matthias Kuslan aus Birkniz wurde Matthäus Jaberšnik aus Birkniz unter gleichzeitiger Behändigung des Bescheides vom 5. Jänner 1888, Zahl 105, womit die Feilbietungen seiner Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 477 der Catastralgemeinde Birkniz auf den  
 22. März und  
 21. April 1888  
 hiergerichts angeordnet worden sind.  
 R. f. Bezirksgericht Loitsch am 6ten März 1888.

(1169—3) Nr. 1181.  
**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**  
 Vom gefertigten R. f. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht, daß in der Executionsache der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Herrn Doctor Supantichitsch) gegen Lucas Gasperlin von Kaplavas pcto. 630 fl. f. A. die dritte executive Feilbietung der Realität Einlage Zahl 26 ad Catastralgemeinde Kaplavas auf den  
 24. März 1888,  
 vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts reassumiert worden sei.  
 R. f. Bezirksgericht Stein am 10ten Februar 1888.

(1060—2) Nr. 6712.  
**Erinnerung**  
 an Anton Ambrožič, beziehungsweise dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.  
 Von dem R. f. Bezirksgerichte in Radmannsdorf wird dem Anton Ambrožič, beziehungsweise dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:  
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Ambrožič von Bigau (durch Dr. May von Wurzbach in Laibach) die Klage de praes. 30. Dezember 1887, Zahl 6712, wegen Anerkennung der Erbschaft der Realität Einlage-Zahlen 75 und 76 der Catastralgemeinde Bigau eingebracht worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagfahrt auf den  
 4. April 1888,  
 vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den R. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Kliner von Radmannsdorf zum Curator ad actum bestellt.  
 Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabjämung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.  
 R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf am 31. Dezember 1887.

(1059—2) Nr. 6715.  
**Erinnerung**  
 an die Erben des verstorbenen Alois Pečar aus Asp Nr. 13: die minderjährige Mina Pečar, Franz Pečar von dort und der unbekannt wo befindliche großjährige Johann Pečar.  
 Von dem R. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird den Erben des verstorbenen Alois Pečar aus Asp Nr. 13: den Pečar von dort und dem unbekannt wo befindlichen großjährigen Johann Pečar, hiemit erinnert:  
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Jakob Pečar, Besitzer in Asp

Nr. 13 (durch Dr. May von Wurzbach aus Laibach), die Klage de praes. 30ten Dezember 1887, Zahl 6715, auf Anerkennung eines mündlich abgeschlossenen Kaufvertrages und Gestattung der Eigenthums-Einverleibung eingebracht, worüber zur Summar-Verhandlung die Tagfahrt auf den

4. April 1888,  
 vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den R. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Kliner von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabjämung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.  
 R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf am 31. Dezember 1887.

(1090—3) St. 683.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:  
 Na prošnjo Antonije Dolenc iz Gorice, via Robata štev. 18, dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Bajc iz Cola st. 24 lastnega, sodno na 200 gld. cenjenega zemljišća vložna št. 29 katastralne občine Col.  
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na  
 10. aprila  
 in drugi na  
 11. maja 1888,  
 vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.  
 C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 8. februvarja 1888.

(1136—3) St. 618.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:  
 Na prošnjo Janeza Bobka iz Ribnice dovoljuje se izvršilna dražba Marije Perhajevega, sodno na 1377 gld. cenjenega zemljišća vložna št. 192 katastralne občine Ribnica v Ribnici.  
 Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na  
 10. aprila  
 in drugi na  
 11. maja 1888,  
 vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.  
 C. kr. okrajna sodnija v Ribnici dne 9. februvarja 1888.

(1137—3) St. 691.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:  
 Na prošnjo Karola Prijatlja iz Novega Mesta dovoljuje se izvršilna dražba Mice Perhajevega, sodno na 1377 gold. cenjenega zemljišća urbarna št. 109 graščine Ribniske, sedaj vložna št. 192 katastralne občine Ribnica v Ribnici.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na  
 10. aprila  
 in drugi na  
 11. maja 1888,  
 vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.  
 C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 12. februvarja 1888.

(975—3) St. 415.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja:  
 Na prošnjo c. kr. davkarije na Brdu dovoljuje se izvršilna dražba Franc Streharjevega, sodno na 665 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 93 davčne občine Blagoviske s pritiklino v vrednosti 6 gold. 70 kr.  
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na  
 12. aprila  
 in drugi na  
 17. maja 1888,  
 vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek razgrnjeni sta v registraturi na vpogled.  
 C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 9. februvarja 1888.

(890—2) St. 545.  
**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:  
 Jože Kastelc iz Luče st. 28 je proti umrlemu Bostjanu Šemetu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 6. februvarja 1888, št. 545, zaradi priposestovanja lastninske pravice vložna št. 12 katastralne občine Luče pri tem sodišči vložil.  
 Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Jakob Pajk iz Luč skrbnikom postavil in se v redno ustmeno razpravo odredil dan na  
 13. aprila 1888

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči pod nasledki § 29 a. s. r.  
 To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.  
 C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 6. februvarja 1888.

(1176—2) St. 488.  
**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:  
 Jože Keka, posestnik iz Drage št. 23, je proti umrlemu Martinu Keku iz Drage in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 3. februarja 1888, št. 488, zaradi pripoznanja zastarenja terjatve 50 gold. zemljknižna vložna št. 32 katastralne občine Draga pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Franc Muli iz Zatičine skrbnikom postavil in se v skrajšano razpravo odredil dan na  
 13. aprila 1888.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 4. februvarja 1888.

(481—2) St. 407.  
**Razglas.**

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja nepoznatima Antonu Smrekarju in Jožefu Arherju, oziroma nepoznatim njihovim pravnim naslednikom, da se je v tožbi Neže Cerar, posestnice v Črni Vasi, vloženi proti njim de praes. 13. januarja 1888, št. 407, na priznanje priposestovanja lastninske pravice gledé v katastralni občini Trnovski predmestje ležečih zemljišč vložni št. 1100 in 1142 določil dan za skrajšano obravnavo na  
 14. maja 1888

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči s pristavkom § 18 sum. pat. in da se jim je v varstvo njihovih pravic postavil kurator ad actum v osebi gospoda dr. Frana Munde, odvetnika v Ljubljani, kateremu se je vročil tožbeni odlok.

Toženi imajo tedaj k obravnavi sami priti ali kakega pooblaščenca poslati, ali pa jim postavljenim kuratorji za obran potrebne sredstva izročiti, če ne se bode le s kuratorjem razpravljalo in potem sodilo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 17. januarja 1888.

(946—2) St. 9301.  
**Objava.**

C. kr. okrajna sodnija v Loži naznanja s tem Janezu Uletu iz Loža zdaj neznanega bivališča, da je Marija Brauc iz Loža zoper njega pri tej sodniji zavoljo pripoznanja plačila ene terjatve od 43 gold. 35 kr. z pr. tožbo vložila, čez katero se je za malostno razpravo odločil dan na  
 29. maja 1888

ob 9. uri dopoldne s pristavkom § 28. malostnega postopka.  
 Ker prebivališče toženca tej sodniji ni znano in on morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se mu Janez Kette iz Loža za oskrbnika v tem dejanji (kuratorja ad actum) za njegovo zastopanje in na njegovo nevarnost in troške.

To se tožencu naznanja z namenom, da on ali ob pravem času sam pride ali si drugega zastopnika izvoli, tudi ga tej sodniji naznani, sploh da redno postopati in vse opraviti more, kar je za njegovo zagovarjanje potrebno, sicer se boče ta pravdna reč s postavljenim skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala, in bi toženec, kateremu je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu skrbniku podati, si nasledke svoje zamude sam pripisovati imel.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 12. decembra 1887.

# Unterricht

in allen höheren deutschen Schulgegenständen sowie auch im Zeichnen und Malen, in der italienischen Sprache und Musik, auch im Schnittzeichnen. Nähere Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (1238) 3-2

# Haus

in der Floriansgasse Nr. 33, altes Einkehrgasthaus, beim Gorišek genannt, noch alles in gutem Zustande, wäre wegen Uebersiedlung sofort zu verkaufen. Anfrage Floriansgasse Nr. 33. (1295) 3-1

# nicht möbliertes Zimmer

Ein geräumiges, wird mit erstem Mai d. J. in Miete zu nehmen gesucht. (1219) 3-2  
Anträge unter der Adresse: Frau Franziska Omahen, Gurkfeld.

# Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach:  
**Kaiser Wilhelm und seine Zeit.**

In dritter neubearbeiteter Auflage herausgegeben von Ferd. Schmidt. Mit zahlreichen Text-Abbildungen, Tonbildern und dem Bildnis des Kaisers in Stahlstich. (1233) 3-2  
Vollständig in vier Abtheilungen à fl. 1-26.



**CACAO**  
und  
**CHOCOLADE**



**VICTOR**  
**SCHMIDT & SÖHNE**

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.  
Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

**VICTOR SCHMIDT & SÖHNE**  
k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Allee-gasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).



(1206-3) St. 29885.  
**Oklic izvršilne dražbe**  
premakljivega blaga.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je na prošnji Frana Lukmana (po dr. Tavčarji iz Ljubljane) proti Luki Taučarju, posestniku iz Ljubljane, zaradi dolžnih 3000 gold. s pr. drugo izvršilno dražbo dolžnikovega zarubljenega, sodno na 4778 gold. 5 kr. cenjenega premakljivega premoženja, obstoječega iz vina, dovolilo in za njo dražbeni rok na 22. marca 1888,

ob 9. uri dopoludne v bivališči dolžnikovem v Spodnji Siski odredilo in da se bodo zarubljene reči pri temu roku tudi pod cenitvijo le za gotovi denar prodajale.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 15. decembra 1887.



# „THE GRESHAM“

## Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Filiale für Oesterreich: **Wien**  
Giselastrasse Nr. 1 im Hause der Gesellschaft.

Filiale für Ungarn: **Budapest**  
Franz-Josefsplatz 5 u. 6 im Hause der Gesellschaft.

Activa der Gesellschaft . . . . . Ercs 97,872.136-55  
Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 30. Juni 1887 . . . . . „ 18,678.393-10  
Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rückkäufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) mehr als . . . . . „ 191,108.220-84  
In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei der Gesellschaft für . . . . . „ 58,038.225-  
neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesamtbetrag der seit Bestehen der Gesellschaft eingereichten Anträge sich auf . . . . . „ 1,510,786.529-58 stellt. — Prospekte und alle weiteren Aufschlüsse werden ertheilt durch die  
**Generalagentur in Laibach, Triesterstrasse Nr. 3, II. Stock,**  
bei **Guido Zeschko.** (374) 12-2

(1262-2) Nr. 2285.

**Curatorsbestellung.**  
Den unbekanntem Rechtsnachfolgern der Mariana Nebini von Laibach ist Herr Carl Puppis von Loitsch unter gleichzeitiger Behändigung des Feilbietungsbescheides vom 13. Jänner 1888, Zahl 217, zum Curator ad actum bestellt worden.  
R. f. Bezirksgericht Loitsch am 10ten März 1888.

(1021-3) Nr. 809

**Curatorsbestellung.**  
Der diesgerichtliche Bescheid vom 23. November 1887, Z. 7625, betreffend die Einverleibung des exec. Pfandrechtes für die Forderung der Gottscheer Sparcasse per 7 fl. und 3 fl. f. A. bei der Realität Einlage Z. 49 der Catastralgemeinde Weidendorf wird dem abwesenden Executen Johann Kalcic von Brbinca Nr. 13 zu Handen des Curators ad actum, Herrn Peter Persche von Tschernembl, zugestellt.  
R. f. Bezirksgericht Tschernembl am 6. Februar 1888.

(1000-3) Nr. 923.

**Curatorsbestellung.**  
Der als Tabulargläubigerin der Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 79 ad Bigaun interessierten Helena Obreja von Bigaun rüchichtlich auch deren unbekanntem Rechtsnachfolgern ist über die Klage des Franz Hren von Bigaun auf Anerkennung der Verjährung der Forderung per 210 fl. aus dem Vertrage vom 12ten September 1835 Karl Puppis zum Curator ad actum bestellt worden.  
R. f. Bezirksgericht Loitsch am 28ten Jänner 1888.

(1002-3) Nr. 808.

**Curatorsbestellung.**  
Dem Matthäus Homove von Oberplanina und rüchichtlich auch dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern ist über die Klage des Johann Lenassi von Oberplanina pcto. Anerkennung der Erztzung der Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 65 der Catastralgemeinde Unterplanina Karl Puppis aus Loitsch zum Curator ad actum bestellt worden.  
R. f. Bezirksgericht Loitsch am 27ten Jänner 1888.

(1161-3) Nr. 1491.

**Curatorsbestellung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird im Nachhange zum Edicte vom 23ten Jänner 1888, Z. 464, den unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern der Tabulargläubiger Andreas, Lucas, Johann und Franz Kotar, Maria Kotar geb. Ocepel von Cvetež, Brigitta Bertuzi und Maria Rejun von Koviše bekannt gemacht, daß ihnen zur Wahrung ihrer Rechte bei der executiven Versteigerung der Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 1 der Catastralgemeinde Koviše Herr Lucas Svetec, k. k. Notar in Littai, als Curator ad actum, bestellt worden ist.  
R. f. Bezirksgericht Littai am 3ten März 1888.

(1203-2) Nr. 2569.

**Curatorsbestellung.**  
Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:  
Es sei für den unbekannt wo in Amerika befindlichen Geklagten Georg Fitz von Koflern in der Rechtsache des Franz Traun in Laibach (durch Doctor Sijovic) gegen denselben pcto. 417 fl. 40 kr. Herr Dr. Pfefferer in Laibach zum Curator ad actum bestellt worden.  
Laibach am 3. Februar 1888.

(666-2) Nr. 8552.

**Uebertragung dritter exec. Feilbietung.**  
Ueber Ansuchen des Matthäus Modic von Eibenschuß wird die mit dem Bescheide vom 31. August 1887, Z. 6880, auf den 3. November 1887 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der nummehr dem Johann Uršic von Seedorf Nr. 19 gehörigen und auf 1330 fl. und 1900 fl. bewerteten Realitäten Actf. Nr. 648 und 648/2 ad Haasberg mit dem frühern Anhang auf den 19. April 1888, vormittags um 11 Uhr, hiergerichts übertragen.  
R. f. Bezirksgericht Loitsch am 26ten Oktober 1887.

(967-2) Nr. 893.

**Uebertragung dritter exec. Feilbietungen.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wurde die in der Executionsache der Johanna Jamšek von Goče (durch Doctor Deu) gegen Maria Jivic von Goče mit dem Bescheide vom 26. November 1887, Zahl 5606, auf den 21. Februar l. J. angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der sub Einlagen Z. 51 und 52 ad Catastralgemeinde Goče und Einlagen Zahlen 237, 238, 239 und 240 ad Catastralgemeinde Lože vorkommenden Realitäten pcto. 1591 fl. 13 1/2 kr. f. A. mit dem frühern Anhang auf den 5. April 1888, vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts übertragen.  
R. f. Bezirksgericht Wippach am 22ten Februar 1888.

(284-2) St. 7653.

**Imenovanje skrbnika.**  
Neznano kje nahajajočemu se toženemu Matiji Kočevarju iz Nestople Vasi st. 8, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo dne 15ega decembra 1887, st. 7653, tožitelja Janca Jaksata od tam st. 7 zaradi pripoznanja lastnine in služnosti gospod Peter Perse iz Črnomlja skrbnikom na ein (curator ad actum), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k skrajsanemu postopku določilo v dan 7. aprila 1888 dopoludne ob 9. uri.  
C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 16. decembra 1887.

(1003-3) Nr. 921.

**Curatorsbestellung.**  
Den Tabulargläubigern der Realitäten Grundbuchs-Einlage Nr. 282 und 285 der Catastralgemeinde Zirkniz, als Elisabeth, Gertraud und Barthelma Loncar von Zirkniz, rüchichtlich auch ihren unbekanntem Rechtsnachfolgern ist über die Klage des Josef Loncar auf Anerkennung der Verjährung der Erbschaftsforderungen aus der Abhandlung vom 3. November 1836, zusammen per 75 fl., Herr Karl Puppis aus Loitsch zum Curator ad actum bestellt worden.  
R. f. Bezirksgericht Loitsch am 28ten Jänner 1888.

(1166-2) Nr. 1883.

**Curatorsbestellung.**  
Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit kundgemacht, daß der verstorbenen Tabulargläubigerin Gertraud Burgar von Wodiz, respective deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, Johann Gernovnik von ebendort zum Curator ad actum bestellt und ihm der Feilbietungsbescheid vom 11. Dezember 1887, Zahl 10 245, zugestellt worden ist.  
R. f. Bezirksgericht Stein am 20ten Februar 1888.

(1227-2) Nr. 1756.

**Curatorsbestellung.**  
Dem unbekannt wo in America befindlichen Tabulargläubiger Mathias Govebnit von Lovice Nr. 27 wird Herr Leopold Gangl von Mötting zum Curator ad actum bestellt und demselben der Realfeilbietungsbescheid Zahl 107 zugestellt.  
R. f. Bezirksgericht Mötting am 28ten Februar 1888.

(1157-2) Nr. 1068.

**Zweite executive Realfeilbietung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 4569 bekannt gemacht, daß in der Executionsache des k. k. Steueramtes Treffen, in Vertretung des hohen Avarars, gegen Franz Kolar von Stempnje am 3. April 1888 zur zweiten Realfeilbietung geschritten werden wird.  
R. f. Bezirksgericht Treffen am 28ten Februar 1888.

(1242-2) Nr. 8341.

**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:  
Es sei die mit dem Bescheide vom 9. Mai 1887, Z. 2758, auf den 30ten September 1887 angeordnet gewesene und sohin fiftierte dritte executive Feilbietung der dem Mathias Kepa von Dorn gehörigen Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 38 der Catastralgemeinde St. Peter und Paul im Reassumierungswege auf den 6. April 1888, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet worden.  
R. f. Bezirksgericht Littai am 31ten Dezember 1887.

(1241-2) St. 459.

**Naznanilo.**  
V dan 20. marca 1888 ob 10. uri dopoludne se bode pri podpisani sodniji tretja izvršilna dražba zemljišča Ivana Kernu iz Rodohove Vasi pod vložno št. 14 katastralne občine Rodohova vas vršila.  
C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 20. januarja 1888.

(1240-2) St. 9721.

**Naznanilo.**  
V dan 20. marca 1888 ob 10. uri dopoludne se bode pri podpisani sodniji tretja izvršilna dražba zemljišča Josipa Sedmaka iz Nadanjanje Sela st. 30 pod vložno št. 35 katastralne občine Nadanje Selo vršila.  
C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 2. decembra 1887.